

RÖMISCH-KATHOLISCHE KANTONALKIRCHE SCHWYZ

Geschäftsprüfungskommission

Bericht und Antrag an den Kantonskirchenrat

Die Geschäftsprüfungskommission hat an seiner Sitzung vom 12. August 2024 die beiden Sachgeschäfte sowie den Voranschlag 2025 und den Finanzausgleich 2025 eingehend geprüft und ist zu folgenden Ergebnissen gekommen:

- Beschluss über die Berufseinführungsvereinbarung mit Chur

Die drastische Personalsituation im Bistum Chur führte zu dieser Berufseinführungsvereinbarung. Alle Kantonalkirchen des Bistums Chur sollen dabei mitmachen und einen jährlichen Beitrag von Fr. 0.50 pro Katholike zu zahlen. Das Bistum seinerseits verpflichtet sich im Gegenzug Fr. 100'000.- beisteuern. Die GPK empfiehlt die Vereinbarung einstimmig zur Annahme.

- Beschluss über den Beitrag an das Projekt Jubilate

Beim Projekt „Jubilate – Singen und Beten in der katholischen Kirche“, geht es nicht bloss um ein neues Kirchengesangsbuch, sondern um einen Liturgie- und Gottesdienstplaner, der auch digital eingesetzt werden kann (siehe: jubilate.ch). Zudem kümmert es sich um urheberrechtliche Unsicherheiten. Die beiden Dekanate sagten bei einer konsultativen Abstimmung dem Projekt grossmehrheitlich ihre Unterstützung zu. Es wird mit einem Projektbudget von Fr. 5.3 Mio. gerechnet. Der Beitrag der Kantonalkirche Schwyz beträgt über die Jahre 2025 -2028 pro Jahr je Fr. 19'042.-, insgesamt Fr. 76'170.-

Die GPK hat dem Projekt mit 4 : 3 Stimmen knapp zugestimmt.

- Voranschlag 2025 der Kantonalkirche:

Die GPK empfiehlt dem KKR den Voranschlag 2025 mit einem Gesamtaufwand von Fr. 2'343'216.- und einem Defizit von Fr. 92'136.- sowie einer Kopfquote von Fr. 26.- einstimmig zur Annahme.

- Finanzausgleich 2025

Die GPK empfiehlt dem KKR den Finanzausgleich 2025 mit einem Ausgleich des Normaufwandes von 97.5% zu genehmigen. Der Ausgleichsbetrag erhöht sich damit von Fr. 1'323'403.- im Jahre 2024 auf neu Fr. 1'405'043.- im 2025.

Die GPK dankt dem Kirchenvorstand für die ausführlichen Unterlagen sowie Karin Birchler, Ressortchefin Finanzen, für die Bearbeitung des Voranschlages und des Finanzausgleichs.

Im Namen der Geschäftsprüfungskommission



Andreas Marty, Präsident

Einsiedeln, 10. September 2024